

Jeden Samstag, 14 bis 18 Uhr, IMAL, Kreativquartier (Schwere-Reiter-Straße 2)

Unbekanntes kennenlernen

Generationenübergreifendes Reparieren und Gestalten

Neuhausen · Jeden Samstag besteht die Möglichkeit, die IMAL-Werkstätten und das Atelier im Kreativquartier am Leonrodplatz zu nutzen und Repaircafé & mehr kennenzulernen.

Im Atelierraum kann man wahlweise frei an einem eigenen künstlerisch-kreativen Projekt arbeiten oder an einem Workshop, angeleitet von KünstlerInnen, teilnehmen.

Neue Techniken lernen

Das Repaircafé bietet jede Woche kostenfreie Workshops an, um neue Techniken zu erlernen – vom Buchbin-

Sägen, schrauben, basteln, kreativ sein: Es können verschiedene Dinge hergestellt werden. Bild: IMAL



Alleine kommt man oft nicht weit: Im Repair Café ist immer jemand da, der einem helfen kann. Bild: IMAL

den über Druck- und Foto-techniken, Modellieren, Illustrieren bis hin zu Upcycling und Recycling.

Parallel dazu bietet die Metall- und Holzwerkstatt als Repaircafé einen geeigneten Rahmen, um Fahrräder zu warten, Schränkchen zu reparieren, der alten Stehlampe zu neuer Energie zu verhelfen, Dinge zu zerlegen, Bretter zu sägen und gemeinsam eine Reparatur zu versuchen, bevor man die Sachen wegwerfen muss.

Verändern, ausprobieren, ratschen

Damit hat sich die IMAL-Halle auch zu einem „Social Hub“, einem sozialen Knotenpunkt, in Neuhausen entwickelt. Die

Halle ist regelmäßig offen für alle, die etwas erstellen, verändern, ausprobieren oder einfach nur einmal jenseits der eigenen vier Wände experimentieren wollen, allein oder mit anderen – generationenübergreifend.

Beim gemeinsam Werkeln, einem Kaffee und Keksen kommt man auch mal mit bisher unbekanntem Menschen ins Ratschen. Es kann Neues entstehen – in jeder Hinsicht.

Wer einen Workshop anbieten oder in der Repair-Werkstatt mithelfen möchte, kann sich unter der Email an info@imal.info melden. Weitere Informationen und das aktuelle Programm unter www.imal.info im Internet.